



Ministerin Löhrmann: Lehrerfortbildung in den MINT-Fächern durch Impulse aus internationaler Wissenschaft stärken

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung teilt mit:

Düsseldorf, 15. Dezember 2014. Schulministerin Sylvia Löhrmann hat in Duisburg die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der ersten internationalen Fachtagung für Aus- und Fortbildner von Lehrkräften und Multiplikatoren begrüßt. Unter dem Titel „Educating the Educators“ trafen Praktikerinnen und Praktiker der Lehrerfortbildung mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der mathematischen und naturwissenschaftlichen Fächer an der Universität Duisburg-Essen zusammen.

Ministerin Löhrmann betonte, dass zu einer nachhaltigen Qualitätsentwicklung an Schulen eine gute und passgenaue Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer gehöre. „Gerade die Unterrichtsfächer Mathematik und der Naturwissenschaften, in denen es im letzten Jahrzehnt weitreichende Entwicklungen gegeben hat, erfordern von unseren Lehrkräften, im Unterricht neue Wege zu gehen“, so Löhrmann.

Die Ministerin hob hervor, dass auch im Hinblick auf die Frage nach der Verbesserung der Leistungen der Schülerinnen und Schüler in Mathematik und Naturwissenschaften die Konferenz eine gute Plattform biete, sich über erfolgreiche Modelle in der Lehrerfortbildung über Ländergrenzen hinweg auszutauschen. „Dabei geht es auch darum, Schulen bei der Umsetzung neuer und innovativer Konzepte zu unterstützen, damit Schülerinnen und Schüler von neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen in der Didaktik profitieren können und in ihrem individuellen Lernprozess motiviert werden“, so die Ministerin. Wegweisend sei daher die Kooperation der Fortbildungseinrichtungen mit Fachinstitutionen aus der Wissenschaft: „Im Bereich der MINT-Fächer ermöglicht die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Institut für Lehrerfortbildung Mathematik sowie dem EU-Projekt „Mathematics and science for

life!' eine schnelle Berücksichtigung neuer, auch internationaler Forschungsergebnisse aus der Didaktik in die schulische Praxis.“

Die zweitägige internationale Fachtagung bietet den Teilnehmenden aus Wissenschaft und Praxis die Möglichkeit, sich über Konzepte der Aus- und Fortbildung für Lehrkräfte im Bereich Mathematik und Naturwissenschaften auszutauschen und sich über die Bedingungen der Fortbildung in anderen Ländern zu informieren. Sie wurde organisiert vom Deutschen Institut für Lehrerfortbildung Mathematik (DZLM), dem Lehrerfortbildungsprojekt „Teachers Teaching with Technology“ der Universität Duisburg-Essen sowie dem EU-Projekt „Mathematics and science for life!“ („mascil“).

Löhrmann wies abschließend auf den Ansatz der Lehrerfortbildung in NRW hin: „Die 53 Kompetenzteams in NRW leisten eine anspruchsvolle Fortbildungsarbeit und bieten die jeweils passenden Formate an. Lehrerfortbildung ist dann besonders erfolgreich und nachhaltig, wenn ein Team von Lehrkräften sich gemeinsam auf den Weg macht“, so die Ministerin.

Weitere Informationen:

<http://www.dzlm.de/>

<http://www.schulministerium.nrw.de/docs/LehrkraftNRW/Fortbildung/index.html>